

## Bedienungsanleitung



# **Advanced Remote Control USB**

Für alle RME Audiointerfaces  
kompatibel zu TotalMix FX

---

## Inhalt

### ► Allgemeines

1	Einleitung .....	3
2	Lieferumfang .....	3
3	Unterstützte Audiointerfaces .....	3
4	Kurzbeschreibung und Eigenschaften .....	3
5	Technische Daten .....	3
6	Übersicht .....	4
7	Konfiguration der ARC USB .....	5
8	ARC USB am UFX+/UFX II im Stand-Alone Modus .....	6
9	Garantie .....	7
10	Anhang .....	7
11	Konformitätserklärung .....	8

## Wichtige Sicherheitshinweise



Um eine Gefährdung durch Feuer oder Stromschlag auszuschließen, das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Spritzwasser oder tropfende Flüssigkeiten dürfen nicht in das Gerät gelangen. Keine Gefäße mit Flüssigkeiten, z. B. Getränke oder Vasen, auf das Gerät stellen. Gefahr durch Kondensfeuchtigkeit - erst einschalten wenn sich das Gerät auf Raumtemperatur erwärmt hat.



Direkte Sonneneinstrahlung und die unmittelbare Nähe zu Wärmequellen vermeiden.



Bei Fremdeingriffen in das Gerät erlischt die Garantie. Im Inneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig. Sie enthält alle zum Einsatz des Gerätes nötigen Informationen.

---

## 1. Einleitung

Vielen Dank für den Erwerb der Advanced Remote Control USB. Diese bedrahtete Fernbedienung wurde für einen direkten Zugriff auf die meist benötigten Funktionen und Befehle von TotalMix FX entwickelt, als unverzichtbares Hilfsmittel in der täglichen Studio-Praxis. Die extrem flexiblen Konfigurationsmöglichkeiten vereinfachen den Arbeitsablauf und erhöhen den Nutzen des RME Interfaces in den meisten Anwendungsfällen deutlich.

## 2. Lieferumfang

- Advanced Remote Control USB
- USB-Kabel 1,8 m
- Aufkleber für Tasterbeschriftung

## 3. Unterstützte Audiointerfaces

Die Advanced Remote Control USB (ARC USB) kommuniziert mit TotalMix FX (über USB). Daher ist sie mit allen RME Audiointerfaces kompatibel, die von TotalMix FX erkannt und unterstützt werden. Dies reicht zurück bis zu RME-Interfaces aus dem Jahr 2001:

Multiface, Multiface II, Digiface, RPM, egal ob PCI, PCIe, CardBus oder ExpressCard

HDSP Serie (PCI): 9652, 9632, AES-32, MADI, MADIface

HDSPe Serie (PCI Express): RayDAT, MADI, MADI FX

Fireface Serie (USB 2, USB 3, FireWire): 400, 800, 802, UC, UCX, UFX, UFX II, UFX+

Digiface USB, Babyface, Babyface Pro, MADIface Pro, MADIface USB

Sowie zukünftige Interfaces, die von TotalMix FX unterstützt werden.

*NICHT unterstützte Interfaces: DIGI32 Serie, DIGI96 Serie, DIGI9632/9652*

Stand-alone kann nur das UFX+ und UFX II verwendet werden.

## 4. Kurzbeschreibung und Eigenschaften

- Solides Metallgehäuse in benutzerfreundlichem Desktop-Design
- Unkritische USB 1.1 Verbindung erlaubt lange Kabel
- Volle Kontrolle über viele TotalMix-Funktionen, wie Volume, DIM, Speaker B etc.
- Spezielle Funktionalität im Stand-Alone Modus des UFX II / UFX+

## 5. Technische Daten

- Stromversorgung: vom Computer oder dem UFX II / UFX+, je nach Anschluss
- Typischer Leistungsbedarf: 0,3 Watt
- Maße (BxHxT): 90 x 33 x 170 mm
- Gewicht: 0,3 kg
- Temperaturbereich: +5° bis zu +50° Celsius
- Relative Luftfeuchtigkeit: < 75%, nicht kondensierend

---

## 6. Übersicht

Die ARC USB ist eine USB 1.1 MIDI Remote Control. Da sie als UAC 1 Class Device arbeitet ist sie direkt kompatibel zu Windows und Mac OS X. Sobald sie im Betriebssystem erscheint wird sie von TotalMix FX detektiert, und kommuniziert mit TotalMix FX, ohne MIDI oder andere Remote Controls zu stören. Daher ist es auch nicht notwendig die ARC USB in TotalMix FX ein- oder auszuschalten. Sie wird einfach so funktionieren.

Sobald eine ARC USB an einen Computer angeschlossen ist bewirkt jeder Tastendruck und jede Drehung des Knopfes eine entsprechende Reaktion in TotalMix FX – und daher auch vom verwendeten RME-.Audiointerface.

Die ARC USB kann statt an den Computer auch direkt an das UFX II und UFX+ angeschlossen werden, welche als bisher einzige RME Interfaces einen internen USB 1.1 Host mit passender Buchse besitzen, um die ARC USB anzusprechen. Diese Anschlussart ist besonders im Stand-Alone Betrieb nützlich, bei dem UFX II und UFX+ die ARC USB ebenfalls unterstützen (siehe Kapitel 8).

Die ARC USB ist Bus-Powered, zieht aber vergleichsweise wenig Strom. Außerdem nutzt sie nur USB 1.1, was heutzutage wegen der niedrigen Frequenz und den geringen Anforderungen an Geschwindigkeit vollkommen unkritisch ist. USB2 Kabel mit 5 bis 10 Meter Länge, oder billige USB2 Kabelverlängerungen, die bei manchem per Buspower betriebenen Gerät zu einem Funktionsausfall führen, arbeiten mit der ARC USB problemlos. Trotzdem empfiehlt RME bei größeren Längen die Nutzung aktiver USB 2 Kabel (auch Extension oder Repeater Cable genannt), welche nicht teuer sind, und eine korrekte Funktion mit 20 Metern und mehr garantieren.

Die ARC USB steuert auch mehrere Audiointerfaces gleichzeitig. Sie wird über den Dialog *Key Commands* in TotalMix FX konfiguriert. Dieser Dialog gilt für das jeweils ausgewählte Audiointerface. Weisen Sie einfach jedem Interface nur die Funktionen zu die es jeweils auf der ARC USB haben soll. Danach steuern die Taster und der Drehgeber der ARC USB jeweils das Interface für welches sie konfiguriert wurden, ohne im normalen Betrieb noch etwas umschalten oder auswählen zu müssen.

Die unteren 3 Tasten besitzen zusätzlich eine nützliche *Diagnosefunktion*:

Talkback: leuchtet schwach sobald die ARC USB mit 5 Volt USB Buspower versorgt wird.

Speaker B: leuchtet schwach wenn eine USB Kommunikation stattfindet.

DIM: leuchtet schwach wenn eine Kommunikation mit TotalMix FX stattfindet.

Daher sind im Normalfall alle drei Taster dauerhaft schwach erleuchtet.

Die ARC USB kommt mit einem Standardsatz an Tastenbefehlen, welcher die meisten Anwendungsfälle abdeckt. Diese sind unterhalb der Taster aufgedruckt:

Reihe 1 und 2: Aufruf der Snapshots 1 bis 8

Reihe 3: Mono, Volume Phones 1, Volume Phones 2, External Input

Untere Tasten: Talkback, Speaker B, Dim

Im Lieferumfang befinden sich Aufkleber mit den Namen aller verfügbaren Funktionen, so dass auch bei individueller Konfiguration alle Taster korrekt beschriftet bleiben.

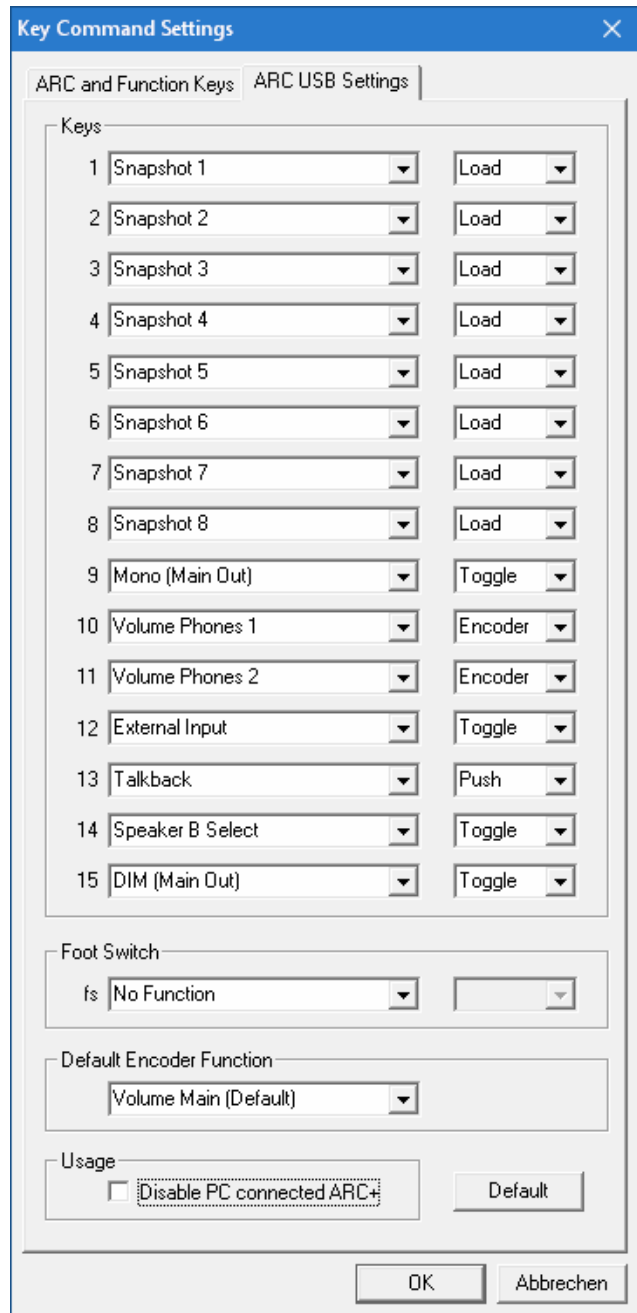
## 7. Konfiguration der Advanced Remote Control USB

Die Konfiguration erfolgt im Menü *Options, Key Commands* von TotalMix FX, Reiter *ARC USB Settings*. Da die ARC keinen internen Speicher besitzt erfolgt Konfiguration und Speicherung über TotalMix FX. Alle Settings der ARC USB werden im Workspace gesichert, und sind daher für alle Snapshots des aktuellen Workspace identisch.

Den 15 Tastern lassen sich mehr als 36 verschiedene Funktionen zuordnen. Das Verhalten der Taster ist einzeln zwischen *push*, *toggle*, *enable* und *disable* einstellbar, abhängig von der Grundfunktion.

Aktuelle Liste der Funktionen:

No Function  
Global Mute  
Global Solo  
Mute Group 1 bis 4  
Solo Group 1 bis 4  
Fader Group 1 bis 4  
Link Main AB  
Speaker B Select  
DIM (Main Out)  
Recall Volume (Main Out)  
Mute (Main Out)  
Mute FX (Main Out)  
Mono (Main Out)  
Talkback  
External Input  
Reverb  
Echo  
Cue Phones 1 bis 4  
Snapshot 1 bis 8  
Layout Preset 1 bis 6  
Volume Main  
Volume Phones 1 bis 4  
Mic Gain 1, Mic Gain 2, Mic Gain 1+2  
Inst. Gain 3, Inst. Gain 4, Inst. Gain 3+4  
Mic/Inst. Gain 9, Mic/Inst. Gain 10, Mic/Inst. Gain 9+10  
Mic/Inst. Gain 11, Mic/Inst. Gain 12, Mic/Inst. Gain 11+12



Einige Befehle sind bei diversen Interfaces wegen unterschiedlicher Funktionalität leicht angepasst, oder nicht verfügbar. Fireface UFX, UFX+ und UFX II besitzen zusätzliche Befehle für DUREC: Record/Play Stop, Record Start, Play Start/Pause, Play - Next File, Play - Previous File.

---

Mehrere Funktionen können gleichzeitig aktiv sein. Beispiel: Taster 1 ist **Cue Phones 1** zugewiesen. Damit wird der Phones Submix über den Main Out (die Studio-Monitore) hörbar. Um den Pegel des Phones Submix einstellen zu können wird Taster 2 **Volume Phones 1** zugewiesen. Sind nun beide aktiv hört man den Phones Submix über den Main Out, und stellt gleichzeitig mit dem Drehgeber den Phones Submix Ausgangspegel (Fader in der dritten Reihe) ein.

Die 6,3 mm Mono-Klinkenbuchse an der rechten Seite dient dem Anschluss eines **Fußschalters**. Sustain Pedale etc. mit Poti statt Schalter werden nicht unterstützt. In den Key Commands Settings stehen dem Fußschalter die gleichen Befehle zur Verfügung wie den anderen 15 Tastern. Es können sowohl Taster (Normalzustand offen oder geschlossen) als auch Schalter benutzt werden. Für letztere ist statt der Funktionsweise *Toggle* die Auswahl auf *Push* zu ändern.

## 8. ARC USB am UFX+ / UFX II im Stand-Alone Modus

Im Stand-Alone Modus des Fireface UFX+ und UFX II sind die Taster der ARC USB auf folgende Funktionen fest programmiert:

Reihe 1: Setup 1-4

Reihe 2: Setup 5-6, Play - Next File\*, Play - Previous File\*

Reihe 3: Mono, Volume Phones 1, Volume Phones 2, DIM

Die unteren drei Tasten steuern DUREC: Record Start, Play Start/Pause, Record/Play Stop.

\* DUREC ab TotalMix FX 1.43 und passendem Firmware Update des UFX II / UFX+.

Hinweis: Zum Stop einer Aufnahme ist die Taste DIM/Stop zwei Mal zu drücken (Sicherheitsabfrage).

Die mitgelieferten Aufkleber enthalten auch die Stand-Alone Belegung.

Im Display der Geräte lässt sich die Art der Bedienung der ARC USB für den Stand-Alone Modus konfigurieren. Die Optionen finden sich unter *SETUP/REV*, *Options*, *Hardware/Diagnosis*:

### **Standalone ARC Volume**

Deaktiviert alle Tasten. Nur der Drehgeber funktioniert, fest zugeordnet zu Main Volume.

Diese Option ist auch eine Sicherheitsfunktion für den Fall dass die ARC USB am UFX+ / UFX II angeschlossen, aber online (mit Computer) betrieben wird. Geht das System offline (Computer wird entfernt, Schlafzustand...) ändern sich die Bedeutungen der Tasten, weil ein Wechsel Online zu Stand-Alone Modus erfolgt, und könnten dadurch bei Betätigung ungewollte Funktionen oder Änderungen auslösen.

### **Standalone ARC 1 s op**

Jede Taste muss für eine Sekunde gedrückt werden, damit die darunter liegende Funktion ausgelöst wird. Diese Sicherheitsfunktion verhindert versehentliche Verstellungen. Sie kann in die Setups mit abgespeichert werden, so dass bei Aufruf eines solchen der Modus automatisch aktiv wird. Wird ein Setup geladen in dem dieser Modus nicht aktiv ist schaltet sich die Funktion am UFX+ / UFX II automatisch aus.

### **Standalone ARC normal**

Normaler Betrieb der ARC USB.

---

## 9. Garantie

Jede Advanced Remote Control wird einzeln geprüft und einer vollständigen Funktionskontrolle unterzogen. Die Verwendung ausschließlich hochwertigster Bauteile erlaubt eine Gewährung voller zwei Jahre Garantie. Als Garantienachweis dient der Kaufbeleg / Quittung.

Bitte wenden Sie sich im Falle eines Defektes an Ihren Händler. Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau oder unsachgemäße Behandlung entstanden sind, unterliegen nicht der Garantie, und sind daher bei Beseitigung kostenpflichtig.

Schadenersatzansprüche jeglicher Art, insbesondere von Folgeschäden, sind ausgeschlossen. Eine Haftung über den Warenwert der Advanced Remote Control hinaus ist ausgeschlossen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma Audio AG.

## 10. Anhang

RME News, neueste Treiber, und viele Infos zu unseren Produkten finden Sie im Internet:

<http://www.rme-audio.de>

Vertrieb:

Audio AG, Am Pfanderling 60, D-85778 Haimhausen

Hotline:

Tel.: 0700 / 222 48 222 (12 ct / min.)

Zeiten: Montag bis Mittwoch 12-17 Uhr, Donnerstag 13:30-18:30 Uhr, Freitag 12-15 Uhr

Per E-Mail: [support@rme-audio.de](mailto:support@rme-audio.de)

### Warenzeichen

Alle Warenzeichen und eingetragenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. RME ist eine eingetragene Marke von RME Intelligent Audio Solutions. TotalMix, TotalMix FX, Advanced Remote Control, Fireface, Fireface UCX, Fireface UFX, Fireface UFX II und Fireface UFX+ sind Warenzeichen von RME Intelligent Audio Solutions. Microsoft und Windows sind registrierte Warenzeichen der Microsoft Corp. Mac and Mac OS sind eingetragene Marken der Apple Computer Inc.

Copyright © Matthias Carstens, 06/2017. Version 1.2

Alle Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind sorgfältig geprüft, dennoch kann eine Garantie auf Korrektheit nicht übernommen werden. Eine Haftung von RME für unvollständige oder unkorrekte Angaben kann nicht erfolgen. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung und die Verwertung seines Inhalts sowie der zum Produkt gehörenden Software sind nur mit schriftlicher Erlaubnis von RME gestattet. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

---

## 11. Konformitätserklärung

### CE

Dieses Gerät wurde von einem Prüflabor getestet und erfüllt unter praxisgerechten Bedingungen die Normen zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (RL2004/108/EG), sowie die Rechtsvorschriften zur elektrischen Sicherheit nach der Niederspannungsrichtlinie (RL2006/95/EG).

### RoHS

Dieses Produkt wird bleifrei gelötet und erfüllt die Bedingungen der RoHS Direktive.

### Entsorgungshinweis

Nach der in den EU-Staaten geltenden Richtlinie RL2002/96/EG (WEEE – Directive on Waste Electrical and Electronic Equipment – RL über Elektro- und Elektronikaltgeräte) ist dieses Produkt nach dem Gebrauch einer Wiederverwertung zuzuführen.

Sollte keine Möglichkeit einer geregelten Entsorgung von Elektronikschrott zur Verfügung stehen, kann das Recycling durch Audio AG erfolgen.

Dazu das Gerät **frei Haus** senden an:

Audio AG  
Am Pfanderling 60  
D-85778 Haimhausen

Unfreie Sendungen werden nicht entgegengenommen.

